Landeshauptstadt
München
Baureferat

Landeshauptstadt München, Baureferat
81671 München

Bezirksausschuss 23
Allach-Untermenzing
Vorsitzender Herr Pascal Fuckerieder
Landsberger Straße 486
81241 München

Ingenieurbau Wasserbau und Bauwerksunterhalt
BAU-J3

Friedenstraße 40
81671 München
Telefon:
Dienstgebäude:
Friedenstraße 40
Zimmer:
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Datum
			19.02.2026

Begrünung der Unterführung der Von-Kahr-Straße unter dem S-Bahnhof Untermenzing

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 08341 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 23 Allach-Untermenzing
vom 11.11.2025

Sehr geehrter Herr Fuckerieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

Ihr Antrag vom 11.11.2025 über die Unterführung an der Von-Kahr-Straße wurde dem Baureferat zur Beantwortung zugeleitet. In Ihrem Antrag fordern Sie die Stadt München auf, die Unterführung der Von-Kahr-Straße unter dem S-Bahnhof Untermenzing sowie die dazugehörigen Zufahrtsrampen zu begrünen (Efeu, Wilder Wein, o.ä.).

Wir können Ihnen zu Ihrem Anliegen Folgendes mitteilen:

Das Baureferat hat die örtlichen Gegebenheiten untersucht und festgestellt, dass das Straßenraumprofil auf beiden Seiten der Unterführung gleich ist. Neben dem Gehweg verläuft ein etwa 3 cm abgesenkter Radweg entlang des Stützmauerkopfes. Zwischen der Stützmauer und dem Radweg befindet sich eine etwa 20 cm breite Reihe aus Betonplatten. Am Fuß der Stützmauer, auf Höhe der Straße, liegt ein etwa 1 m breiter, asphaltierter Streifen zwischen der Fahrbahn und der Mauer. Außerdem sind die Flächen neben der Von-Kahr-Straße als Schrammborde mit einer Breite von ca. 50 cm in Beton befestigt.

Auf Grund der vorgeschriebenen technischen Rahmenbedingungen können hier keine Grünflächen oder ähnliches angelegt werden, dies gilt auch aufgrund Platzmangels für die seitlichen Rampen neben den Geh- und Radwegen.

Um ein erfolgreiches Anwachsen der Pflanzen zu gewährleisten, ist eine entsiegelte Fläche mit nährstoffreichem Substrat, ausreichender Wasserzufuhr und guten Lichtverhältnissen erforderlich. Am Mauerkopf kann lediglich der ca. 20 cm breite Plattenstreifen entsiegelt werden. Dieser Bereich ist jedoch zu schmal, um den Pflanzen eine adäquate Versorgung mit Substrat und Wasser zu ermöglichen. Die Teilsiegelung des Weges am Fuß der Mauer zur Fahrbahnseite ist -sofern es von Seiten des Straßenprofils möglich ist- ebenfalls nicht zielführend. Die Standortbedingungen für das Wachstum von Kletterpflanzen sind an dieser Stelle ungenügend und zudem gelangen Verunreinigung, wie z.B. Reifenabtrieb und Streusalz in das Substrat.

Die vorhandene Begrünung aus wildem Wein hat sich an dieser Stelle von selbst angesiedelt, obwohl keine entsiegelte Fläche mit ausreichend Oberboden vorhanden ist.

Um dennoch dem Wunsch nach einer Begrünung der Mauer nachzukommen, wird das Baureferat versuchsweise an zwei kleinen entsiegelten Flächen an der Unterführung der Megerlestraße Rankpflanzen ergänzen.

Wir hoffen, mit diesem Schreiben Ihr Anliegen beantwortet zu haben.

Mit freundlichen Grüßen

gez.